

Presstext mit der Bitte um Veröffentlichung

**„30 Jahre
Arbeitsgemeinschaft
Eltern & Kind Kliniken“**

- 30 Jahre im Dienst der Familie -

„30 Jahre Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken“ - 30 Jahre im Dienst der Familie -

Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken schreibt als Deutschlands größter privater Anbieter von Mutter-Kind- und Vater-Kind-Kuren Erfolgsgeschichte

Zwölf Kliniken an den schönsten Standorten in Deutschland, über 1,5 Millionen in ihrer Gesundheit gestärkte Mütter, Väter und deren Kinder und 1.400 qualifizierte Arbeitsplätze: Das ist die vorläufige Bilanz der Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken. Jetzt feierte der in Passau ansässige Klinikverbund als deutschlandweit größter privater Anbieter von Mutter-Kind- und Vater-Kind-Kuren sein 30-jähriges Jubiläum.

Die Gesundheit von Müttern, Vätern und ihren Kindern ganzheitlich und nachhaltig stärken

Am Anfang der 1992 in Neuhaus am Inn (Landkreis Passau) gegründeten Arbeitsgemeinschaft stand die Idee, die Gesundheit von Müttern, Vätern und Kindern mit ganzheitlich ausgerichteten und nachhaltig orientierten medizinisch-therapeutischen Konzepten zu stärken, vorhandene Krankheitsbilder zu mindern oder sie mit fördernden Maßnahmen der „Hilfe zur Selbsthilfe“ besser zu bewältigen. Dieser Grundgedanke begleitete den Aufbau des Klinikverbundes mit Standorten in Bayern, Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern und bestimmte den ideellen wie wirtschaftlichen Erfolg.

In den Kliniken werden Mütter oder Väter mit Indikationen wie Erschöpfungssyndromen, Adipositas, Rückenschmerzen, rheumatischen Erkrankungen, Herz-Kreislauf-Schwächen, Stoffwechselerkrankungen oder Krankheiten der Atmungsorgane interdisziplinär therapiert. Die ganzheitlichen Klinikkonzepte basieren dabei auf schulmedizinischen Grundlagen unter besonderer Berücksichtigung psychosomatischer Aspekte und der sinnvollen Einbindung von naturheilkundlichen Elementen. Zudem bieten thematisch ausgerichtete Schwerpunktkuren Hilfestellung bei schweren oder chronischen Erkrankungen oder geben Antworten auf drängende gesellschaftliche Fragen. Dabei werden zum Beispiel auch spezielle Anti-Stress-Therapien oder Adipositas-Behandlungen angeboten. Als richtungweisend gilt in diesem Zusammenhang die vor 15 Jahren in der Klinik Ostseedeich gemeinsam mit der Rexrodt von Fircks Stiftung entwickelte onkologische Schwerpunktkur „gemeinsam gesund werden“. Ihre Fortsetzung fand diese in den Kliniken Inntaler Hof und Nordseedeich in der Schwerpunktkur „zusammen stark werden“. Diese richtungweisenden Schwerpunktkuren, die in Deutschland einmalig sind, ermöglichen an Brustkrebs erkrankten Frauen nach der Diagnose Krebs und Körper und Seele belastenden Monaten der Therapie eine gemeinsame Rehabilitationsmaßnahme mit ihren Kindern und in der Folge einen gemeinsamen Start in die wiedergewonnene Zukunft.

Einzigartige Standorte der 12 Kurkliniken

Die Lage der Kliniken an landschaftlich herausragenden Standorten sowie die unterschiedlichen klimatischen Rahmenbedingungen vom milden Reizklima (Hochgebirgsklima) über reizarmes Mittelgebirgsklima bis hin zu Nord- und Ostseereizklima sind Grundlage der spezifisch ausgerichteten Therapien und tragende Säulen bei der Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens. Auch alleinerziehende Mütter und Väter, die mit der Mehrfachbelastung von Kindererziehung, Haushaltsführung und Beruf konfrontiert werden, nutzen vielfach das umfassende Angebot der Arbeitsgemeinschaft-Kliniken, um gestärkt in ihren anspruchsvollen Alltag zurückzukehren.

„In unseren Mutter-Kind- und Vater-Kind-Kliniken können sich Mütter, Väter und Kinder – fern vom häuslichen Alltag – nicht nur körperlich und geistig gründlich erholen, sondern vor allem gesundheitlich neue Kraft für's Leben schöpfen“, bringt Otto Wagner, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken, das in 30 Jahren Erreichte auf den Punkt.

30 Jahre Arbeitsgemeinschaft, 30 Jahre Gesundheit für Mütter, Väter und ihre Kinder

Neben diesem spezifischen Dienst an den großen und kleinen Patient*innen sind die von der Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken in den zurückliegenden 30 Jahren erbrachten Leistungen auch für die Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Geschäftsführer Otto Wagner: „Unsere Kuren stärken mit der Familie das schwächste Glied der Gesellschaft und leisten so am Schnittpunkt der Gesundheits- und Familienpolitik einen wertvollen Beitrag für die soziale Infrastruktur in Deutschland.“ Die von den gesetzlichen Krankenkassen als Pflichtleistung anerkannten Präventions- und Rehabilitationskuren sind als elementarer Teil der Gesundheitsversorgung systemrelevant. Zudem ist die Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken mit über 1.400 qualifizierten und vorrangig an Frauen vergebenen Arbeitsplätzen in den jeweiligen Regionen ein wichtiger Arbeitgeber.

Positiv wie der Rückblick auf das Erreichte zeichnet sich auch die Zukunft der Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken ab. Die 2022 gegründete gemeinnützige Eltern & Kind Stiftung sichert den Fortbestand der Eltern & Kind Kliniken und der Arbeitsgemeinschaft und gewährleistet damit Mutter, Vater und Kind auch morgen profunde Leistungen.



Gruppenbild anlässlich 30 Jahre Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken: Das Foto zeigt den geschäftsführenden Gesellschafter Otto Wagner (oben links) mit Gabriele Letschert, Mitglied der Geschäftsleitung (oben, 2. von links) und Nadine Espey, Mitglied der Geschäftsleitung (vorne links) sowie Klinikleiter*innen.

Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken im Zeitraffer:

1992:

Gründung der ARGE Eltern & Kind Kliniken mit Sitz in Neuhaus am Inn und Eröffnung der ersten Klinik in Vornbach

1994:

Klinik Inntaler Hof, Neuburg am Inn (Niederbayern)

1996:

- Klinik Am Kurpark, Grafenau (Niederbayern)
- Klinik Schwedeneck, Dänisch-Nienhof (Schleswig-Holstein)

1997:

Klinik Alpenhof, Chieming (Oberbayern)

1998:

- Klinik Nordseedeich, Friedrichskoog-Spitze (Schleswig-Holstein)
- Klinik Ostseedeich, Grömitz (Schleswig-Holstein)
- Kurklinik Sellin, Rügen (Mecklenburg-Vorpommern)

2002:

Insel-Klinik Westerland/Sylt (Schleswig-Holstein)

2003:

Klinik Sonnenalm, Oberstaufen/Steibis (Oberbayern)

2007:

Klinik Maximilian, Scheidegg (Oberbayern)

2008:

Erweiterung der Klinik Am Kurpark, Grafenau, um das Haus Sonnenblick (Niederbayern)

2014:

- Fachklinik Mikina, Bad Schönborn (Baden-Württemberg)
- Klinik Lindenhof, Bayerbach (Niederbayern)

2022:

Verlagerung des Unternehmenssitzes von Neuhaus am Inn nach Passau Gründung der gemeinnützigen Eltern & Kind Stiftung zur Sicherung des Fortbestands der Eltern & Kind Kliniken und der Arbeitsgemeinschaft

Bei Rückfragen steht Ihnen gern zur Verfügung

Alexandra Fernández

Marketing • Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken

Dr.-Emil-Brichta-Straße 1 • 94036 Passau

T 0851 94060-222

F 0851 94060-225

a.fernandez@mutter-kind.de